



## Sicherheitshinweise bei der Verwendung und Lagerung von Magneten

**Achtung: starkes Magnetfeld**

Soweit bekannt ist, können große statische Dauermagnete keine Magnetfelder erzeugen, die die Arbeitsplatzgrenzwerte überschreiten. Trotzdem empfehlen wir, einen längeren Kontakt mit Magneten zu vermeiden. Halten Sie Kinder und die Allgemeinheit stets fern. Setzen Sie schwangere Frauen nicht starken Magnetfeldern aus.



### Herzschrittmacher

Wenn Sie einen Herzschrittmacher oder Defibrillator tragen, halten Sie einen Abstand von mindestens 1 Meter zu Magneten ein. Konsultieren Sie immer Ihren Arzt und beachten Sie immer die Anweisungen des Herstellers.



### Starkes Magnetfeld: zieht Eisen und Stahl an

Wenn Sie Metallimplantate oder Hörgeräte tragen, halten Sie einen Abstand von mindestens 1 Meter zu Magneten ein. Konsultieren Sie immer Ihren Arzt und beachten Sie immer die Anweisungen des Herstellers.



### Nicht für Kinder geeignet

Magnete sind kein Spielzeug. Sie können schwere bis tödliche Verletzungen verursachen.



### Quetschgefahr

Halten Sie beim Auspacken einen ausreichenden Abstand zu eisenhaltigen Gegenständen ein. Finger und Haut können eingequetscht werden, wenn Magnete und ferromagnetische Materialien wie Stahl/Eisen aneinanderschlagen, mit schweren oder tödlichen Verletzungen zur Folge. Schieben Sie die Magnete vorsichtig von einander weg, um ein Einquetschen zu vermeiden.



### Scharfe Splitter

Scharfe Splitter können zu Verletzungen und zum Tod führen. Tragen Sie eine Schutzbrille und Schutzkleidung.



### Tragen Sie nach Möglichkeit Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Schutzbrille

Verwenden Sie Werkzeuge und Werkbänke aus nicht eisenhaltigem Material. Entfernen Sie kein Schutzmaterial, bis das Magnetsystem vollständig in seiner Arbeitsposition montiert ist. Entmanteln oder demontieren Sie den Magneten niemals. Magnetisches Material kann weggeschossen werden und schwere Schäden bis hin zu tödlichen Verletzungen verursachen.



### Allergie gegen Beschichtungen

Einige Magnete haben eine Beschichtung, die allergische Reaktionen hervorruft. Ein Beispiel dafür ist Nickel. Beachten Sie dies und vermeiden Sie längeren Kontakt.



### Giftstoffe

Vermeiden Sie das Einatmen von Staub und die Aufnahme gelöster Bestandteile von Neodym-Magneten sowie kobalt- oder bariumhaltigen Magneten.



### Entzündung von magnetischem Bohrstaub

Befeuchten Sie Magnete immer vor der Verarbeitung. Sorgen Sie für ausreichend Kühlwasser und geeignete Werkzeuge. In trockenem Zustand kann sich Bohrstaub von Magneten spontan entzünden. Lagern Sie Pulver und Schleifspäne immer in wassergefüllten Behältern oder hermetisch abgeschlossenen Räumen.



### Negativer Einfluss des Magnetfeldes

Schirmen Sie das Magnetfeld ausreichend ab. Ein starkes Magnetfeld kann magnetische Datenträger und elektronische Geräte unbrauchbar machen. Dazu gehören Herzschrittmacher, Hörgeräte, Mess- und Regelinstrumente, Computer, Uhren, Kreditkarten, Fernseher. Schützen Sie diese Geräte vor starken Magnetfeldern. Halten Sie immer einen sicheren Abstand. Beachten Sie die Anweisungen des Herstellers.